



Die Remise im Januar & Februar 2025

Liebe Freund*innen und Interessierte der Remise Zehlendorf!

„Echte Erneuerung geschieht
in der Besinnung auf die Wurzel“
Dagmar Fleischmann

In der bahnbrechenden Schrift „Critik der reinen Vernunft“ leitete Immanuel **Kant** zusammen mit vielen anderen den Paradigmenwechsel vom Aberglauben, mystischen Spekulationen und kirchlicher Vorteilnahme zum **Zeitalter der Aufklärung** ein.

In der Umkehrung der Annahme, dass sich die Erkenntnis nach den Gegenständen richten müsse, stellte er die Annahme auf, „**dass sich die Gegenstände nach unserer Erkenntnis richten müssen**“.

Es sollte also keine erkennbare, über die Vernunft hinaus gehende Wahrheit der Welt mehr geben, nur noch eine Wahrheit, die durch Denken erschlossen wird. Kant glaubte nicht an Gott und hielt jeden Versuch eines Gottesbeweises für Humbug. In der Konsequenz setzte sich der Mensch damit selbst zum Maß aller Dinge.

Diese neue Zentrierung auf den mit Vernunft begabten Menschen, die seit dem 18. Jahrhundert die Befreiung aus sozialen, politischen und religiösen Abhängigkeiten nach sich zog, bewegt sich in der Moderne des 21. Jahrhundert hin zu einem oftmals ins Absurde gesteigerte **neue Form des Subjektivismus, nämlich das überzogene Kreisen um sich selbst**.

Nicht das abstrakte Denken im Lichte der Vernunft herrscht heute vor, sondern eine beliebige Anzahl von Denk- und Weltentwürfen, die frei Haus als subjektive Meinung gepostet und veröffentlicht werden. Selbst wissenschaftliche Erkenntnisse wirken oft beliebig, je nachdem, welche Geldgeber hinter den Studien stehen.

Wenn sich alles nur noch um die eigenen Befindlichkeiten und Bedürfnisse dreht und wir verinnerlicht haben, dass der Anspruch auf Glück zum Geburtsrecht des Menschen zählt, können wir mit unserer übersteigerten Ich- Zentrierung schwer verkraften, wenn wir darin scheitern.

Das **Scheitern des Glücksanspruchs** ist sowohl eine narzisstische Kränkung, also wird dem Ich selbst zugeschrieben als auch eine enttäuschte Erwartung an die Gesellschaft, die die Bedingungen dafür schaffen soll für den Wohlstand aller auf einem hohen Niveau.

Dabei verlieren wir oft das Maß. Das Maß für uns selbst, was der einzelne leisten kann und das Maß für die Gesellschaft, was eine Gesellschaft zu leisten vermag.

Es geht darum, eine Vernunft zu entwickeln, die sich wieder an den Dingen und

Gegebenheiten orientiert und nicht an übersteigerten subjektiven Befindlichkeiten und Glücksansprüchen.

Damit dreht sich die Annahme von Kant wieder um: der Mensch sollte sich in seinen Erkenntnissen wieder an den Gegenständen orientieren im Lichte einer Vernunft, die Meinungen, Selbstüberschätzung und überhöhte Ansprüche außen vorlässt.

Wie uns die Quantentheorie lehrt, gibt es keine Erkenntnis ohne den Standort des Betrachters mit ein zu beziehen. **Diesen subjektiven Standort gilt es zu entflechten von tendenzösen Meinungen und ihn als existentiellen subjektiven Ausgangspunkt so objektiv wie möglich zu benennen. Das könnte bereits zu heilsamer Selbst- und damit auch Welterkenntnis führen.**

Auf dem spirituellen Weg der Stille richten wir uns nach den Dingen aus. Wir versuchen, die Dinge in Ihrem Sosein zu erkennen, nicht nur in der materiellen Erscheinung im Lichte der Vernunft und in ihrem bedingten Entstehen, sondern in dem, was sie ausstrahlen. Wer könnte sich nicht an der Lebendigkeit eines herumtollenden jungen Hundes erfreuen? Da ist einfach nur das Spielen, die Vitalität, die Freude daran. Das Sosein des jungen Hundes.

Erneuerung entsteht, wenn wir zur Wurzel zurückkehren.

Versuchen wir, unser Denken und unsere Vernunft zu reinigen von emotionalen und allzu subjektiven Meinungen und Einstellungen, dann wird der Geist offen und frei und kann sich verbinden mit dem, was sich im jeweiligen Moment als das Lebendige offenbart.

Die Wurzel ist das Lebendige, das wir sehr wohl in jeder Situation, in jedem Lebewesen wahrnehmen können, wenn wir tiefer aus einem offenen und freien Geist denken **und** spüren. **Im Taoismus heißt das spürende Denken aus der Mitte des Seins wuwei = denken ohne zu denken.**

Dann spüren wir auch, was sich überlebt hat, was tot und abgestorben ist und können es hinter uns lassen und **dem folgen, wohin das Lebendige uns führt.**

.....
Aktuelles
.....

Zen – Erwachen des Geistes
.....

Zum **100. Geburtstag von Willigis Jäger**: „Der Weg des Zen auf dem Hintergrund einer integralen Spiritualität“
.....

Sangha: **Freitag, 07. Februar 2025, 18:00 – 21:00 Uhr**

Ein Vortrag der Zen-Lehrerin Dagmar Fleischmann über Willigis Jäger: „Der Weg des Zen auf dem Hintergrund einer integralen Spiritualität“ (Literatur: Willigis Jäger „West-Östliche Weisheit“). Danach Austausch im Worldcafé und Büffet.

Kosten: 8 Euro, 5 Euro für [Mitglieder des Vereins Wege der Stille](#)

Es ist eine gute Gelegenheit, die Weggemeinschaft kennen zu lernen, Gäste sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich unter info@remisezehendorf.de an und bringen Sie eine Kleinigkeit für das Büffet mit.

Einführung in die Zen-Meditation
.....

Donnerstag, 13. Februar, 18:00 – 19:30 Uhr

Vortrag über Zen-Verständnis, Zenlinie Leere Wolke, Rituale und eine geführte Stillemeditation

Leitung: Dagmar Fleischmann

Kosten: 12,00 Euro

Teilnahme nur mit Anmeldung bis zum 12. Februar: info@remisezehendorf.de

weitere Termine: 20. März/ 08. Mai/19. Juni/ 03. Juli 2025

Schweigetag - Vertiefung Sitzen in der Stille

Sonntag, 23. Februar 2025, 09:30 – 17:00 Uhr

Wechsel von Meditation und achtsamen Gehen, Vortrag (Teisho), Reissuppe, achtsames Arbeiten (Samu), Gelegenheit zum Einzelgespräch für geübte Meditierende

Kosten: 40,00 Euro, 30,00 Euro (Mitglieder des Vereins [Wege der Stille](#))

Teilnahme nur mit Anmeldung bis zum 22. Februar: info@remisezehendorf.de

Zazen: Sitzen in der Stille – Erwachen des Geistes

offene Gruppen

Montag: 19:30 – 21:00 Uhr

Dienstag: 08:00 – 09:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 09:00 Uhr

Mittwoch: 16:30 – 18:00 Uhr (2 x Sitzen, meditatives Gehen, Austausch über einen Text)

Kosten: Spende oder [Mitgliedsbeitrag Verein Wege der Stille e.V.](#)

Eine regelmäßige Teilnahme wird empfohlen.

Anmeldung: info@remisezehendorf.de

Kurzesshin in der Remise Zehendorf

07. – 09. März 2025

Freitag und Samstag 09:30 – 17:00 Uhr

Sonntag, 09:30 – 15:00 Uhr

„Wenn alles in uns schweigt, der Geist ruhig und still wird, erkennen wir, wer wir wirklich sind.“ Wechsel von Meditation und achtsamen Gehen, Vortrag (Teisho), Reissuppe, achtsames Arbeiten (Samu), Gelegenheit zum Einzelgespräch.

Kosten: 135 € (105 € für Mitglieder) inkl. anteilige Raummiete

Teilnahme nur mit verbindlicher Anmeldung bis zum 6. März 2025

weiteres Kurzesshin: 19. – 21. September 2025

Sesshin auf dem Prietzenhof

22. – 27. April 2025

für geübte Meditierende

Anmeldung und weitere Informationen ab sofort bei Dagmar Fleischmann

unter info@remisezehendorf.de

Yoga – Erwachen des Körpers

Yoga – Erwachen des Körpers ist eine achtsame integrative Körperarbeit mit Entspannung, Körper- und Atemübungen, die auf das Fühlen und Gewahrsein der Einheit von Körper, Seele und Geist ausgerichtet ist. Die Übungen führen im Augenblick des Übens in die Ruhe des Geistes, in eine seelische Gelassenheit und in eine tiefe Entspannung des Körpers. In der Verkörperung der Haltungen finden wir einen tieferen Zugang zu uns selbst.

achtsamkeitsbasierte integrative Körperarbeit, regelmäßige Gruppen

Montag, 17:30 – 19:00 Uhr, noch 2 – 3 Plätze frei

Dienstags, 09:15 – 10:45 Uhr, noch 2 – 3 Plätze frei

Dienstags, 18:15 – 19:45 Uhr

Kosten: Probestunde 15,00 Euro, monatlich 60,00 Euro

Einstieg ab Februar 2025 möglich, als Präventionskurs anerkannt

Weitere Angebote in der Remise

Zenkünste

Ikebana mit Ikebana Meister Detlev Müller

Sonntag, 09. Februar 19:30 – 21:00 Uhr

weitere Termine: 28. März // 13. April // 25. Mai // 22. Juni

Intensivworkshop am Freitag, 20. Juni von 16:00 – 20:00 Uhr

Kosten: 20 Euro, 15 Euro für Vereinsmitglieder

Anmeldung: de.em@live.de

Erwachen der Kreativität

"Heimweh – meiner Sehnsucht folgen"

Authentic movement und **Biographisches Schreiben**

Leitung: Dagmar Fleischmann (Master of creative writing)

Samstag, 28. Juni 2025, 10:00 – 16:00 Uhr,

Kosten 80,00 Euro

Anmeldung ab sofort: info@remisezehendorf.de

Psychotherapie und Wegbegleitung Dagmar Fleischmann

Gespräch: 100,00 Euro

Aufstellung mit Hockern, Leibtherapie, Ritual, geführtes Zeichnen: 120,00 Euro

Ermäßigung für Teilnehmer*innen der laufenden Gruppen und nach Absprache

privat und private Kassen

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kontakt: info@remisezehendorf.de, 030 8110845

Osteopathie in der Remise Dr. phil. Fritjof Werner

Osteopathische Behandlung (privat, private Kassen, Zuschuss durch einige gesetzliche Krankenkassen)

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kosten: 80,00 Euro/ Stunde

Kontakt: kontakt@kranio-berlin.de, 030 8157715

Die Remise mieten

Ein großer Übungsraum mit 80 qm ist für Kursangebote ab sofort

- dienstags, 20:00 – 22:00 Uhr,
- mittwochs, 09:00 – 16:00 Uhr,
- donnerstags, 18:00 – 22:00 Uhr,
- freitags, 09:00 -10:45 Uhr

zu vermieten.

Falls Sie einen regelmäßigen Kurs anbieten möchten und dafür einen geeigneten Raum

suchen, setzen Sie sich bitte mit Irene Pape unter ip@qigong-pape.de in Verbindung.

Außerdem können Sie den **Kursraum auch an Wochenenden** mieten. Für 2025 gibt es noch freie Termine. Weitere Informationen zum Kursraum und Daten finden Sie [hier](#).

.....

Das neue Jahr hat schon wieder
einen langen Bart –
der alte Bart vom letzten Jahr ist abgeschnitten
oder wuchert er noch weiter?

Ich wünsche uns allen ein Neuwerden im nach Hause kommen
Dagmar Fleischmann